



Feierliche Übergabe von vier Feuerwehreinsatzfahrzeugen an die Feuerwehr Schwerin

Am 09.04.2018 gegen 18:00 Uhr hat der Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Schwerin, Dr. Rico Badenschier dem Fachdienst Feuerwehr und Rettungsdienst vier Feuerwehreinsatzfahrzeuge feierlich übergeben. Auf die Hauptfeuer- und Rettungswache Schwerin waren hierzu der Innenminister des Landes Mecklenburg-Vorpommern Lorenz Caffier, der Dezernent der Landeshauptstadt Schwerin Bernd Nottebaum, der Leiter der Polizeiinspektion Schwerin Lutz Müller, Kameradinnen und Kameraden der fünf Freiwilligen Feuerwehren Schwerins sowie weitere Gäste der Stadtvertretung und des Landesamtes für zentrale Aufgaben und Technik der Polizei, Brand- und Katastrophenschutz M-V zu Gast.

Bei den vier Fahrzeugen handelt es sich um eine Drehleiter mit Korb und Gelenkarm DLK-GL, zwei neue Mittlere Löschfahrzeuge MLF und ein überarbeitetes Löschgruppenfahrzeug LF 20, welches seinen Standort von der Berufsfeuerwehr zur Freiwilligen Feuerwehr Schwerin-Mitte wechselt. Die Drehleiter wird bei der Berufsfeuerwehr Schwerin und die Mittleren Löschfahrzeuge jeweils bei der Freiwilligen Feuerwehr Schwerin-Schlossgarten und der Freiwilligen Feuerwehr Schwerin-Mitte stationiert. Besonderheit der Drehleiter ist der Multifunktionskorb mit umfangreichem Zubehör und einer Zuladung von 500 kg, die eine Rettung von vier Personen gleichzeitig ermöglicht. Bei einem Gebäudeabstand von 12 Metern kann eine Rettungshöhe von 23 Metern garantiert werden. Maximal kann die vollautomatische Drehleiter auf 32 Meter ausgefahren werden. Zur weiteren Ausstattung zählen ein Waagrecht-Senkrecht-Abstützsystem, ein umfangreiches Verkehrswarn- u. Lichtsystem sowie die Möglichkeit von computergesteuerten Leiterbewegungen für Sonderfunktionen.

Die Mittleren Löschfahrzeuge bieten den Kameradinnen und Kameraden, wie bei den Löschfahrzeugen der Berufsfeuerwehr eine leistungsstarke Feuerlöschkreiselpumpe, einen elektropneumatischen Lichtmast mit LED-Technik und eine erweiterte Ausstattung für die technische Hilfeleistung und damit die Möglichkeit zur Rettung von eingeklemmten Personen wie z.B. nach einem Verkehrsunfall. Durch die Neuanschaffung werden Fahrzeuge mit einer Einsatzzeit von zwanzig Jahren ersetzt.

Die Investitionssumme beträgt insgesamt 1.080.000 Euro. Unterstützt wurde die Beschaffung durch die Landesregierung M-V mit einer finanziellen Förderung von 490.000 Euro.

Hier einige Impressionen von der feierlichen Übergabeveranstaltung durch die der Leiter des Fachdienstes Feuerwehr und Rettungsdienst, Dr. Stephan Jakobi sehr kurzweilig führte..



Fotos: Landeshauptstadt Schwerin / S.-P.Fründt



Fotos: Landeshauptstadt Schwerin / S.-P.Fründt